

In Freiherrn von Eisebeck fanden wir eine erste schriftstellerische Kraft, die sich der Neubearbeitung des vorliegenden Werkes mit dem Feuer der Jugend annahm. Man braucht nicht selbst Reiter zu sein, um Freude an den flüssig und flott geschriebenen Reit-Erinnerungen zu haben, die, nach langer Pause wieder zum Leben erwacht, zu unseren alten und jungen Sportsfreunden neue Freunde erwerben und jedem viele angenehme Stunden verschaffen werden! Die zahlreichen, den Text erläuternden Illustrationen, die vornehme, den verwöhntesten Ansprüchen genügende Ausstattung machen die „Reit-Erinnerungen“ zu einem leicht verkäuflichen Buche.

Halten Sie

„Das Grüne Buch“

unter welchem Namen es früher in Sportskreisen bereits bekannt war, ständig auf Lager! Besonders in

Garnisonen mit berittenen Truppen

wird die Nachfrage eine rege sein, zumal wir die Reit-Erinnerungen ständig in den ersten Sportsblättern inserieren werden! A cond.-Bestellungen können wir nur bei gleichzeitiger Barbestellung berücksichtigen.

Verlangen Sie von uns eine Anzahl unserer wirkungsvollen Prospekte und versenden Sie dieselben, mit Ihrer Firma abgestempelt, unter Kuvert an bekannte Sportsleute Ihrer Stadt, an die sämtlichen dort garnisonierten Offiziere der berittenen und die Stabsoffiziere, Hauptleute und Adjutanten der unberittenen Truppen, sowie an die Rittergutsbesitzer der Umgegend. Suchen Sie Ihr Absatzfeld für die

„Reit-Erinnerungen“

selber auf, und warten Sie die Nachfrage nach denselben nicht erst ab. Viele sichere Abnehmer könnten Ihnen aus Bequemlichkeitsrückichten verloren gehen!

Wir führen das Werk nur gebunden und zwar:

in flexiblem Ganzleinenband zum Preise von M. 7.— ord., M. 5.25 netto, M. 4.90 bar; in flexiblem Ganzlederband zum Preise von M. 9.— ord., M. 6.75 netto, M. 6.30 bar. Frei-Exemplare 11/10.

Belieben Sie zu verlangen. Bestellzettel liegt dem Börsenblatt bei.

Hochachtungsvoll

Berlin — Leipzig — Wien,
den 10. August 1906.

W. Vobach & Co.
Abteilung für Buchverlag.